

Monetative ist ein e.V. zur Erforschung der Funktionsweise des Geldwesens und insbesondere der Geldschöpfung in Geschichte und Gegenwart. Auch wollen wir unsere Erkenntnisse über das Geldsystem einem breiten Kreis von „Normalsterblichen“ vermitteln, die die wahre Funktionsweise des Geldsystems bisher nicht kennen. Unsere Mitglieder sind sowohl Wissenschaftler als auch aus Menschen aus der Mitte der Gesellschaft wie Steuerberater, Künstler, Unternehmensberater und Lehrer. Als mögliches Zukunftsszenario sehen wir die Reform unseres Geldsystems hin zu einem Vollgeldsystem mit Monetative.

Deshalb setzen wir uns ein für

- die Wiederherstellung des staatlichen Vorrechts der Geldschöpfung in der Verantwortung der Zentralbank
- die Beendigung jeglicher Bankengeldschöpfung
- die Inumlaufbringung neuen Geldes durch öffentliche Ausgaben

Wir freuen uns über Spenden und neue Mitglieder, die unsere Ziele teilen und eventuell auch aktiv mitarbeiten. Alle Informationen dazu finden Sie auf www.monetative.de.

MONETATIVE

Unterstützen Sie uns mit 5 Euro, ganz einfach mit einer SMS

MONETATIVE

Senden Sie jetzt

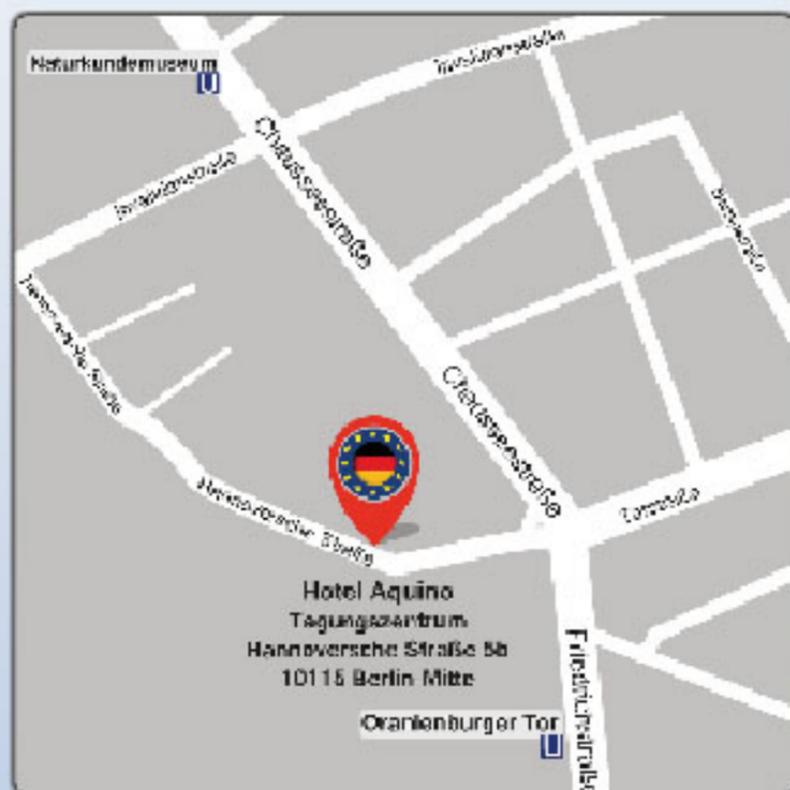
MONETATIVE
:311

81190

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und freuen uns über Ihre Spenden. Ihre Spenden werden über die Bank für Sozialwirtschaft (GLS) eingeworfen. Ihre Spenden sind steuerlich absetzbar. www.spenden.de

Termin:
Samstag 9.11.2013

Ort:
Hotel Aquino Tagungszentrum
Hannoversche Straße 5b, 10115 Berlin-Mitte



Tagungsgebühr:

- 40 €
 - ermäßigt 20 €
(Studenten, Sozialhilfeempfänger, mit Nachweis) und Mitglieder Monetative e.V.
- Kaffee und Wasser in der Kaffeepause inklusive**

Kartenreservierung:

- Formular auf unserer Webseite www.monetative.de
- Jeden Montag 14-18 Uhr im Vereinsbüro Merseburger Str.14, 10823 Berlin (Barzahlung)
- Überweisung unter Angabe von Namen und Adresse auf folgendes Konto:
Monetative e.V. GLS Gemeinschaftsbank eG,
Kto.Nr.: 113 708 0800, BLZ 430 609 67

WIE RECHTMÄSSIG IST UNSER GELDSYSTEM?



SAMSTAG, 9.11.2013

14 Uhr – 22 Uhr
Hotel Aquino
Tagungszentrum
Katholische Akademie
Hannoversche Straße 5b
10115 Berlin-Mitte

MONETATIVE

Es gibt zunehmend Zweifel, ob die private Geldschöpfung der Geschäftsbanken mit unserem Rechtssystem und dem Wertekodex unserer marktwirtschaftlichen Ordnung zu vereinbaren ist.



Auf dieser Tagung werden wir die Rolle der Justiz bei der Auslegung von Rechtsnormen im Bankenwesen untersuchen, einzelne juristisch relevante Aspekte wie Wettbewerbsordnung und Staatsfinanzierung genauer betrachten und einen Entwurf für eine neue Währungsverfassung diskutieren, der Rechtssicherheit für Banken und Bankkunden schaffen könnte.

Nach jedem Vortrag und insbesondere bei der abendlichen Podiumsdiskussion bekommen die Tagungsbesucher genügend Gelegenheit, sich in die Diskussion einzubringen.

Vorträge (inkl. Diskussion)

- **14 Uhr – 14 Uhr 15:**
Begrüßung durch Vorstand Monetative e.V.
- **14 Uhr 15 - 15 Uhr 15:**
Hans Scharpf, Rechtsanwalt, Frankfurt/Main: Welche Rolle spielt die Justiz bei der Aufrechterhaltung der Geldschöpfung der Geschäftsbanken?
- **15 Uhr 15- 16 Uhr 15:**
Dr.Erhard Gloetzi, Linz (Österreich): Ungerechtfertigter Vorteil von Banken im Wettbewerb mit Nichtbanken
- **16 Uhr 15 bis 16 Uhr 45:**
Kaffeepause
- **16 Uhr 45 - 17 Uhr 45:**
Dr.Timm Gudehus, Hamburg: Vom Geldchaos zur Geldordnung: Vorstellung eines Entwurfs für eine europäische Währungsverfassung
- **17 Uhr 45 - 18 Uhr 45:**
Dr.Christopher Mensching, Rechtsanwalt, Hamburg: Das Verbot der Staatsfinanzierung durch die Notenbank - Dogma oder Notwendigkeit?

DISKUSSION

18 Uhr 45 bis 20 Uhr:
Persönliche Gespräche und Imbiss im Haus (extra zu bezahlen)

20 Uhr:
Podiumsdiskussion „Der Weg zum rechtmäßigen und gerechten Geldsystem: Strategien zur Umsetzung von Reformen“

Moderation:
Vorstand Monetative e.V.

Teilnehmer:
Hans Scharpf, Dr.Erhard Glötzl,
Dr.Timm Gudehus, Dr.Christopher Mensching

